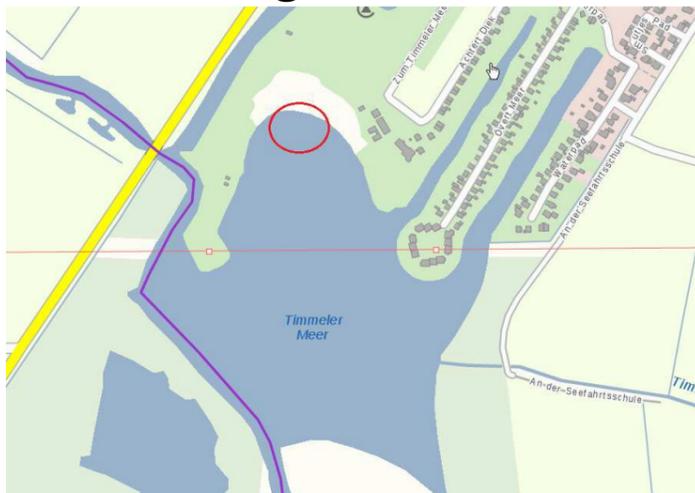


Freizeitanlage Timmeler Meer



Der rote Kreis markiert die Überwachungsstelle

Allgemeines

Das Timmeler Meer ist ein 25 Hektar großer Binnensee und verfügt über einen ausgedehnten Badestrand. Es liegt inmitten der Fehntjer Tief-Niederung. In den 80er Jahren entstand es künstlich um das Freizeitangebot zu erweitern. Für den Notfall dient es der Verwaltung als Hochwasserrückhaltebecken. Direkt angrenzend ist es mit dem Naturschutzgebiet Boekzeteler Meer verbunden.

Der Untergrund ist vorwiegend moorig. Das Wasser ist zeitweise von Huminstoffen braun gefärbt. Es ist aber nicht ionenarm und gut gepuffert. Der pH-Wert liegt meist im leicht alkalischen Bereich. Die Sichttiefe liegt normalerweise um 1 Meter. Der See ist polytroph. An der tiefsten Stelle wird eine Wassertiefe von etwa 7 Meter erreicht (Mittlere Tiefe: 3,50 Meter).

Baden / Wassersport / Aktivitäten

Der Sandstrand fällt leicht ins Wasser ab, ihm schließt eine Liegewiese an. Der Nichtschwimmerbereich wird durch Fender im Wasser vom Hauptsee abgetrennt. Während der Sommerferien und nach Bedarf ist eine DLRG-Aufsicht vor Ort. Man kann hier auch Tret-, Paddel-, Motorboote und Kajaks leihen. Duschen und Toiletten sind, ebenso wie ein Spielplatz, in der Nähe des Sees zu finden. Für Freizeitkapitäne befindet sich am Timmeler Meer ein Bootshafen für Yachten mit einer Maximallänge von bis zu 11 Meter und einem Tiefgang von maximal 1,10 Metern vor. Es stehen Gast- und Dauerliegeplätze mit Strom- und Wasseranschlüssen sowie Entsorgungseinrichtungen zur Verfügung. Seit 2010 verfügt das Timmeler Meer auch über eine Strandsauna.

Camping

Der gemeindeeigene Platz liegt auf einem Wiesengelände, das von Büschen und Bäumen eingefasst ist. Er liegt direkt am Timmeler Meer. Die Standplätze sind teilweise kreisförmig angelegt. Geöffnet hat der Campingplatz vom Ende März bis Oktober.



Quelle: Tourist Information Großefehn-Timmel



Es liegen Einleitungen im größeren Umkreis der Badestelle vor, die die Badegewässerqualität evtl. beeinflussen können. Gelegentlich können erhöhte Werte auftreten. Das Verschmutzungspotenzial wird aber als gering eingeschätzt. Massenentwicklungen an Cyanobakterien (Blaualgen) wurden in den letzten vier Jahren in See nicht beobachtet, können jedoch in den Sommermonaten gelegentlich auftreten. Das Potential für eine Massenvermehrung wird aktuell als gering eingeschätzt. Ein Massenvorkommen an Makroalgen oder Phytoplankton wurde in den zurückliegenden vier Jahren nicht beobachtet, daher wird das Potential für eine Massenvermehrung aktuell als gering eingeschätzt.

Hunger und Durst

Café-Snack "Am Meer" liegt direkt am Strand des Timmeler Meeres. Das Café ist während der Saison geöffnet, ansonsten kann man auch noch die Kneipe „Zur Mühle“ besuchen. Diese ist direkt am Hafen und befindet sich in der alten Mühle von Timmel.

Anreise

Aus dem Norden/Osten: Von der A28 kommend die Ausfahrt Neermoor Richtung Timmel fahren. Weiter B72 folgen Richtung Aurich/Timmel.

Aus dem Westen/Süden: Auf der A31 Richtung Emden die Abfahrt Neermoor, dann Richtung Timmel.



Quelle: Tourist Information Großefehn-Timmel

Kontakt

Tourist-Information Großefehn-Timmel

Telefon: 0 49 45 / 95 96 - 1

Mail: info@grossefehn-tourismus.de

www.grossefehn-touristik.de



Weitere Informationen unter:

www.badegwaesser-atlas.niedersachsen.de